

MichaelBorg (Kontrabass, div. Trommeln) und seit 2018 Nenad Nikolić (Akkordeon) mit. Er bereichert mit den Liedern seiner Heimat die Balkanseite der Gruppe und sorgt für zusätzlichen drive. Der irische Sound von den Anfängen liegt weit zurück. Die meisten Stücke sind traditionell, aber von Yonder modern interpretiert. Besonders die ungeraden Rhythmen haben es ihnen angetan. Die lange und spannende musikalische Reise geht von Serbien, Italien und Rumänien über Schweden, Frankreich und Irland (sic!) nach Deutschland, Bulgarien und Mazedonien. Auch vier eigene Stücke sind dabei, von Angelika und Olaf, natürlich im Yonder-Stil. Beziehen kann man die CD für 15 + Versand per email yonder@posteo.de. [www.yonder-online.de](http://www.yonder-online.de).

### SUDEN AIKA (FIN) Sisaret/Schwestern

(12 Tracks 48:44)

Das finnische Quartett Suden Aika (auf deutsch „Zeit der Wölfe“) existiert seit mittlerweile 15 Jahren. Es hat durch Tourneen in Deutschland, der Schweiz und Österreich eine große Anhängerschaft bekommen. Aus alten Sagen, Runenklängen, Zaubersprüchen und Gedichten, ergänzt durch eigene Songs im lyrischen Metrum des finnischen Nationalepos Kalevala, komponiert das Quartett Vokalstücke, die teils a-cappella teils mit instrumentaler Begleitung vorgetragen werden. Suden Aika, das sind Katariina Airas, Moraharpa (eine einfache Schlüsselfiedel), Flöten, Karoliina Kantelinen, Kantele, Flöten, Perkussion, Liisa Matveinen, Kantele und Veera Voima, Flöten, Perkussion. Die Zeiten, in denen sich die Sängerinnen nur auf der Kantele begleiteten, sind vorbei. Sie haben heute einen sehr großen Klangreichtum erreicht. Die Variabilität hatten sie schon immer, was sie wie folgt erklären: „Wir sind kein Quartett im typischen Sinne. Die klassische Aufteilung in zwei Sopran- und zwei Altstimmen gibt es bei uns nicht. Wir singen alle sowohl die ganz hohen als auch die tiefen Töne und oft pendeln unsere Stücke zwischen leisen und explosiven Passagen“. Weitere deutsche Info unter [www.laika-records.com](http://www.laika-records.com)

### Impressum

Herausgeber: LAG Folk Schleswig-Holstein e.V.  
Geschäftsstelle und Redaktion c/o Bernd Künzer  
Strandstr.11 24235 STEIN Tel. 04343-9249 bernd.kuenzer@t-online.de  
Terminmeldungen unter info@lagfolk.de website www.lagfolk.de

Bankverbindung LAG Folk SH e.V.  
Förde Sparkasse BIC NOLADE21K1E  
IBAN DE45 2105 0170 0091 0228 89

Gestaltung: GraFisch, Katharina Mahrt  
17. Jahrgang Nr. 1 (Februar/März 2019)

Auflage: 1250, Redaktionsschluss für Nr. 2 (April 2019) 15. März

### Termine (ohne Gewähr)

#### KALLE JOHANNSEN Ströntistel

(13 Tracks Bonustrack 53:51, Booklet mit Info zu den Liedern und allen Texten)  
Seit über 40 Jahren singt der nordfriesische Folksänger und Liedermacher Kalle Johannsen Lieder in deutscher, plattdeutscher und friesischer Sprache. 1983 gründete er mit Manuel Knortz das Dragseth-Duo, das mit vielen Preisen ausgezeichnet wurde. Zu seinem 40jährigen Jubiläum erfüllte er sich den Wunsch, eine CD aufzunehmen, für deren Inhalt er alleine verantwortlich ist, eine CD mit sehr persönlichen Liedern, die eine Beziehung haben zu Menschen, Ereignissen und Dingen, die ins Abseits gedrängt wurden oder Widerstand geleistet haben. Ein Symbol dafür ist das Titellied „Ströntistel“ (Stranddistel), eine Dünenpflanze, die vom Aussterben bedroht ist, mit einem Text aus dem Gedicht „Mein Weg“ des nordfriesischen Dichters Jens Mungard (1888-1940), der wegen offenen Widerstands gegen die Nationalsozialisten im KZ sein Leben lassen musste. „Mein Name ist Hosanna“ erzählt die Geschichte eines Kindes, das über das Mittelmeer bis nach Nordfriesland flüchtet. „Heimatlos“ nach einem Gedicht von Max Hermann Neißer (1886-1941) beschreibt die Gefühle eines Vertriebenen im Exil. Aber auch freundlichere Lieder sind dabei, wie das seiner Tochter gewidmete zu ihrer Hochzeit, oder das Geschenk zum 60. Geburtstag eines Freundes. Bei den Aufnahmen der Lieder, 10 in Deutsch und je 2 in Plattdeutsch und Friesisch, wurde Kalle unterstützt von Christoph Hansen, Jens Kommnick, Martin Leeb und Andreas Johannsen, der auch das Cover und das Booklet gestaltet hat. Kaufen kann man die CD für 16 € Versand bei kalle-johannsen @web.de

#### TONEFISH Open Your Eyes

(12 Tracks 47:42)

Durch die Besetzung mit Schlagzeug (Jochen Siepmann) und Bass (Jonas Peters) ergibt sich bei dem Quartett aus Hannover ein mehr poppiger als folkiger Sound. Letzterer setzt sich aber immer wieder durch, wenn die keltisch klingende Flöte (Michaela Jeretzky) und die exzellent gezupfte Gitarre (Stefan Gliwitzki) dominieren, unterstützt von einem harmonischen zweistimmigen Gesang, wie z.B. bei Can you hear me, Sing und Not cause I wanted you. Bis auf zwei sind alle Songs dieser CD Kompositionen von Stefan. Sie sind in englischer Sprache, aber auch ein Lied auf Deutsch ist dabei: Des Spielmanns Stolz, die alte Geschichte des Rattenfängers von Hameln. Alle Texte sind lobenswerterweise im beigelegten Booklet abgedruckt. Gut anzuhören das Ganze. [www.tone-fish.com](http://www.tone-fish.com)

Zu Terminen: Im MusicStar in Norderstedt, im Prinz Willy in Kiel und im Tonfink in Lübeck finden jede Woche mehrere Konzerte deutscher und ausländischer Gruppen statt. Das sprengt den Rahmen unserer Terminseiten. Daher geben wir hier nur die websites an: [www.harkshiede.de](http://www.harkshiede.de), [www.prinz-willy.de](http://www.prinz-willy.de), [www.tonfink.de](http://www.tonfink.de)



### Änderungen und Links unter [www.lagfolk.de](http://www.lagfolk.de)

#### Februar

Fr 01 19:00	KAPPELN BeZ Ellenberg <b>Folktreff</b>
Fr 01 20:00	KIEL Kulturforum <i>Goitse</i> Irish Music
Fr 01 21:00	LUTTERBEK bei Laboe Lutterbeker <i>Heinz Ratz</i> 1 Million gegen Rechts
Sa 02 20:00	KELLINGHUSEN Ulmenhofschule <i>Goitse</i>
Sa 02 20:00	KIEL Hansa48 <i>Fee Badenius &amp; Band</i>
Sa 02 20:00	KIEL Hof Akkerboom <i>Duo 3/4sieben</i> Weltmusik
Sa 02 20:00	KIEL Stattcafé im Kulturforum <i>Hanna Meyerholz</i> Songwriter/Folk/Pop
So 03 11:00	KIEL Kulturladen Leuchtturm <i>Trailhead</i> Englische Roadside Folksongs
So 03 18:00	HAGENOW Alte Synagoge <i>Dallahan (SCO/IRL/HUN)</i> Celtic Folk & Scottish Soul meet Balkan & Pusztta
Di 05 20:30 ab 22:30	HUSUM Speicher <i>Offene Bühne</i> für alle Stilrichtungen <b>Session</b>
Fr 08 20:00	21266 JESTEBURG Café Book <i>The Dogs</i> Weltbekannte Songs – neu arrangiert
Fr 08 21:00	LUTTERBEK b. Laboe Lutterbeker <i>nord.ost</i> Stimme und Kontrabass
Sa 09 19:30	NEU-DUVENSTEDT Kolonistenhof <b>Hofsingen</b> mit <i>Franz-Reinold Organista &amp; Matthias Kempendorf</i>
Sa 09 20:00	KIEL Hansa48 British Folk Night mit <i>The Dogs</i> , <i>Tom Brakl, Nigel Ray-Beck, Butler Ernst-Alfred</i>
Sa 09 20:00	KIEL Kulturforum <i>Liederjan</i>
Mo 11 20:00 21:00	KIEL Statt-Café Konzert <i>Udo Kloppke</i> <b>Offene Bühne</b>
Mi 13 20:00	HH-OSDORF Heidbarghof <i>Ensemble Tityre</i> Gesang, Querflöte, Klavier und Oboe
Fr 15 20:00	KAPPELN BeZ Ellenberg Konzert <i>Rebellische Saiten</i>
Fr 15 20:00	KIEL Kulturladen Leuchtturm <i>Brendan Lewes</i>
Fr 15 21:00	LUTTERBEK Lutterbeker <i>Sarah Ferry &amp; String Quartet</i>
Sa 16 19:30	MÖLLN BBZ Tanzhaus mit <i>Spafsvögel (D)</i>
Sa 16 20:00	HH-OSDORF Heidbarghof <i>Die Prinzessin &amp; Der Rebell</i> Liedermacherfolk mit <i>A.K.Kränzlein</i> und <i>Prinz Chaos</i>
Sa 16 21:00	LUTTERBEK Lutterbeker <i>Female Affairs</i> a-cappella show
So 17 11:30	KIEL Stattcafé im Kulturforum <i>Simon Wahl</i> Gitarre
Do 21 19:00	PLÖN Kulturclub Robert Stolz <i>Knuppene</i>
Do 21 20:30	HUSUM Speicher <i>Biber Herrmann</i> Folk-Blues

### Regelmäßige Termine

Fr 22 20:00	19230 HAGENOW Alte Synagoge <i>Windros Winterfolk Festival</i> u.a. mit <i>Malbrook</i> u.v.a.
Fr 22 20:00	HAMBURG Heidbarghof <i>Biber Herrmann</i> (Blues)
Fr 22 20:00	HAMBURG Sasel-Haus <i>A. Amme</i> und <i>U. Kodjo Wendt</i>
Fr 22 20:00	KIEL Hansa48 <i>Sie kamen Australien</i> , Support <i>Les Bummmys Boys</i>
Fr 22 20:00	KIEL Hof Akkerboom <i>Quintessenz</i> Vokalquintett
Sa 23 19:00	KIEL Hof Akkerboom <i>Griechischer Abend</i> griechische Musik und Syrtaki
Sa 23 20:30	HUSUM Speicher <i>The Cannons</i> (ausverkauft!)
Do 28 20:00	HUSUM Speicher <i>Rhythmusgruppe zum Mitmachen</i>
<b>März</b>	
Fr 01 19:00	KAPPELN BeZ Ellenberg <b>Folktreff</b> des Folkclubs
Fr 01 20:00	HH-ALTONA fux eG <i>Yonder</i> folk music beyond borders
Fr 01 20:00	HH-HARBURG Komm du <i>Klaus Irmischer</i> Davon kann ich ein Lied singen
Sa 02 20:00	KIEL Stattcafé im Kulturforum <i>Sing Your Soul</i> Tango meets Klezmer & Musette
Sa 02 21:00	LUTTERBEK Lutterbeker <i>Ron Spielman</i> Gitarre, Singer/Songwriter
So 03 11:00	23881 ALT-MÖLLN Zu den Ziegelwiesen 8 <i>LLilly'O nitbemallows</i>
So 03 20:00	HH-OSDORF Heidbarghof <i>The Cannons</i> Irish/American Folkmusik
Fr 08 19:30	MÖLLN Stadthauptmannshof <i>West of Eden (S)</i> Irish-schottischer Folk-Rock
Fr 08 20:00	BAD BRAMSTEDT Kleine Bühne <i>Schmarowotsnik</i> Jiddische Lieder und Klesmer
Fr 08 20:00	HH-HARBURG Komm du <i>Drowsy Dragons</i> Folk mit <i>T. Faasch</i> und <i>B. Unstaedt</i>
Fr 08 21:00	LUTTERBEK Lutterbeker <i>Frank Grischek</i> Akkordeonist zwischen Tango, Klassik und Folk
Sa 09 19:00	23715 BOSAU Gasthaus Zum Frohsinn <i>Guitavio</i>
So 10 16:00	KLEINMEINSDORF Lutherkirche <i>Knuppene</i>
Mo 11 20:00 21:00	KIEL Stattcafé im Kulturforum Konzert mit <i>The Inner Tradition</i> <b>Offene Bühne</b>
Mi 13 20:00	24396 BRODESBY Klinik Schönhagen <i>Klaus Irmischer</i>
Fr 15 18:30	BAD OLDESLOE Galerie BO-Art <i>Starboard Sallys</i>
Fr 15 20:00	24358 HÜTTEN Schnackstuuv <i>Duo 3/4sieben</i>

Fr 15 20:00	24811 OWSCHLAG Ev. Kirche <i>The Inner Tradition</i> Contemporary folkmusic
Fr 15 20:00	HH-OSDORF Heidbarghof <i>Carsten Langner</i> Liedermacher aus Kiel
Sa 16 20:00	24582 WATTENBEK RäucherKate <i>Duo 3/4sieben</i>
Sa 16 20:00	HH-ALTONA Bürgertreff Altona-Nord <i>Starboard Sallys</i> (St.Patrick s Day-Konzert)
So 17 11:30	24241 BLUMENTHAL Dorfgemeinschaftshaus <i>Starboard Sallys</i> St.Patrick s Day-Folkfrühshoppen
So 17 20:00	KIEL Hansa48 <i>The Inner Tradition</i>
Fr 22 20:00	HH-OSDORF Heidbarghof <i>Jan Hengmith</i> Flamencogitarre
Fr 22 20:30	HUSUM Speicher <i>Jaimi Faulkner (Aus)</i> Singer/Songwriter
Sa 23 20:00	HH-OSDORF Heidbarghof <i>Nordfolkball (37)</i> französischer Folkkanzabend mit Livemusik
Sa 23 20:00	KIEL Hof Akkerboom <i>Folkzeit</i>
Sa 23 20:00	KIEL Kulturforum Klesmer-Abend mit <i>Vousy</i> (Tschechien) und <i>Di Chuzpenics</i> (Kiel)
So 24 16:00	25548 KELLINGHUSEN Klappstuhlkultur <i>Vousy</i> (Hackbrett-Klesmer aus Prag)
So 24 20:00	HAMBURG SternChance <i>TastyTunes</i> Irish Folk
Fr 29 19:30	24211 PREETZ Bugenhagenhaus <i>The Inner Tradition</i>
Fr 29 20:00	24398 SCHÖNHAGEN Schloss Schönhagen <i>Duo Zhok</i>
Fr 29 20:00	HH-OSDORF Heidbarghof <i>Lara Bello</i> SIKAME Spanischer Gesang von Jazz bis Flamenco
Sa 30 14:00	RENDBURG VHS Hohes Arsenal WS <b>Schwedische Paartänze und Tanzabend</b> <a href="http://www.vhs-rendsburg.de">www.vhs-rendsburg.de</a> Anm. <a href="mailto:muellergume@t-online.de">muellergume@t-online.de</a>
Sa 30 14:00 20:00	KAPPELN Bez Ellenberg <i>Trio Clabouco</i> Ensemble Workshop Doppelkonzert <i>Trio Clabouco</i> und <i>Andres Kobla</i>
Sa 30 20:00	23847 SCHIPHORST Kulturei/Avantgarde <i>Di Chuzpenics</i> (Jiddische Lieder und Klesmer)
So 31 16:00	EUTIN Programmokino Binchen <i>Knuppene</i>
<b>April</b>	
Mi 03 20:00	HAMBURG Heidbarghof <i>Trolska Polska</i> Schwedische Folkmusik
Fr 05 20:00	19230 HAGENOW Alte Synagoge <i>Die Blowboys</i> Shanties und maritimer Folk
Sa 06 20:00	25704 BORNHOLDT <i>Klaus Irmischer</i>

# FolkPost





Knuppene

**Knuppene – Folk aus Nord**

Hier stellt sich unser neues Mitgliedsduo vor. Besetzung: **Ruth Sindt**, Klarinette, Bassklarinetten, Flöten, Maultrommel und **Christopher Sindt**, Zupfinstrumente von Mandoline bis Kontrabass. Die Knuppene spielen seit 2002 instrumentalen Folk aus Skandinavien und Finnland. Ihr großes Repertoire umfasst traditionelle Stücke aus Dänemark, Island, Schweden, Finnland und Norwegen, die sie auf vielen Reisen gesammelt haben. Auf teils historischen Instrumenten erklingen Mittsommertänze, Hochzeitswalzer, alte Kirchenlieder, wehmütige Weisen, isländische Eigenbröteleien und finnische Tangos. Die Knuppene begleiten Veranstaltungen aller Art, bieten aber auch verschiedene Konzertprogramme, bei denen sie mit großer Landkarte und kenntnisreicher Moderation vieles über den Hintergrund der Musik vermitteln können. Unter dem Namen KnuppenePlus wird das Duo um Henning Ernst (Schlagzeug) erweitert. [www.knuppene.de](http://www.knuppene.de)

**Saxophon – Instrument des Jahres 2019**

Der Belgier Adolphe Sax entwickelte das Saxophon im Jahre 1840 für den Einsatz in Sinfonieorchestern. Dort konnte es sich nicht etablieren, wurde aber ab den 20er Jahren zu einem wichtigen Instrument im Jazz – im Swing (Coleman Hawkins) und später im Modern Jazz (John Coltrane). Seit einer Reihe von Jahren taucht es auch in der Folkmusik auf. Beispiele dafür sind Jonas Knutsson aus Schweden, der sehr einfühlsame Aufnahmen mit dem Vokal-Quartett Kraja gemacht hat, Josie Simmons aus England oder das **Duo Daniel & Emma Reid** (Sax und Geige) aus Schweden. Christine Petersen, eine sehr junge Saxophonistin aus Schleswig-Holstein, die in diesem Jahr bei „Jugend musiziert“ angemeldet ist und auch schon einige Erfahrungen mit der Folkmusik gemacht hat, schreibt dazu: „Was? Saxophon und Folk?“ Diesen Satz hab ich bei den Folkworkshops,

die ich bis jetzt mitgemacht habe, unzählige Male gehört. Woher soll man auch wissen, dass das Saxophon so gut in die Szene passt, wo sich doch so wenige Menschen trauen, es auszuprobieren? Ich persönlich kann das nur empfehlen, denn: Es lohnt sich. Wenn man sich erstmal durch die komischen Tonarten gewurschtelt hat, macht das Ganze nämlich echt Spaß! Mit dem, was man selber so dazu lernt (an gewollten und ungewollten Klängen) kann man in der Folkmusik echt viel anstellen und sich ohne Ende ausprobieren. Und gerade Folk ist doch eine der Musikrichtungen, die für vieles offen sind. Das machen uns Saxophonisten wie der Norweger Ola Asdahl Rokkones oder der Däne Hans Mydtskov vor, die sich mit ihren Saxophonen wunderbar in die Musik einfügen. Ich hatte wirklich Glück, zwischendurch ein bisschen in den Folk schnuppern zu können. Und jeder, der mit dem Gedanken spielt, sein Saxophon mal zu einem Workshop oder einer Folk-Session mitzunehmen: auf jeden Fall machen, es lohnt sich!

**45. Folktreffen**

zu Pfingsten 2019 in der Internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg von Freitag 7. Juni 18 Uhr bis Sonntag 9. Juni 16 Uhr. Thema: Englische Folkmusik. Über das Programm und die beteiligten Künstler wurde schon in der letzten Ausgabe der FolkPost berichtet. Noch besonders erwähnt werden soll die Fiddlerin/Sängerin Bryony Griffith, die Senior Lecturer für Folk und Jazz am Leeds College of Music ist und bereits zwei CDs veröffentlicht hat. Sie wird in der Gesangswerkstatt traditionelle englische Lieder vorstellen. Der Programmflyer soll in der ersten Februarhälfte verschickt werden. Anmeldungen unter [www.scheersberg.de](http://www.scheersberg.de)



Christine Petersen



Bryony Griffith

**Das „Liederaturbuch“ für Schleswig-Holstein**

Der Schleswig-Holsteinische Heimatbund (SHHB) startet eine breit angelegte Initiative für ein neues Liederbuch, an dessen Erstellung in einer großen Liedsammel-Aktion die gesamte Bevölkerung aus allen elf schleswig-holsteinischen Landkreisen mit ihren Gemeinden und den vier kreisfreien Städten beteiligt wird. Entstehen soll ein „Liederaturbuch“ als spannendes Singe-, Bilder- und Lesebuch auch für Menschen, die nicht täglich singen, aber an Heimat und Musik interessiert sind. Der Inhalt wird von historischen Balladen bis hin zu heute gesungenem Hip Hop oder Rap reichen, und das natürlich in allen Sprachformen von Hochdeutsch, Platt, Friesisch, Sønderjysk, Dänisch usw. Zu den Liedern werden jeweils in Schrift und Bild die Entstehungsgeschichten erzählt oder auch regionale Varianten oder aktuelle Neubetextungen vorgestellt und kleine Begebenheiten geschildert. So entsteht nicht nur ein Liederbuch, sondern auch ein spannendes Bilder- und Lesebuch, eben ein „Liederaturbuch“! Eine ausführliche Beschreibung der Aktion findet man unter [www.sh-singen-heute.com](http://www.sh-singen-heute.com), Kontakt: Marianne Ehlers, Referentin für Niederdeutsch und Friesisch, SHHB Hamburger Landstraße 101, 24113 Molfsee, [m.ehlers@heimatbund.de](mailto:m.ehlers@heimatbund.de), [www.heimatbund.de](http://www.heimatbund.de)



**Suden Aika – Workshop und Konzert**

werden am Samstag 6. April 2019 veranstaltet im Landgasthaus Bönstrup in Langballig bei Flensburg. Der Vokalworkshop geht von 14-17:45 Uhr und das Konzert beginnt um 20 Uhr. Im Workshop bieten Suden Aika die besondere Gelegenheit, ihre Form der Mehrstimmigkeit, sowie alte nordische Vokal-Stile wie den Runengesang oder den karelischen Joik kennenzulernen. Workshopkosten: 30 € / erm. (bis 26 J.) 10 €. Konzert: 15 € / erm. 10 €. Im Paket Workshop und Konzert: 35 € /erm. 15 €. Anmeldung für den Workshop: [www.landgasthaus-boenstrup.de](http://www.landgasthaus-boenstrup.de) info@partyservice-geschmackssache.de. In Schleswig-Holstein tritt die Gruppe außerdem in Husum (Kulturkeller) am 4. April und in Rendsburg (Marienkirche) am 5. April auf. Weitere Infos und alle Daten der Deutschlandtournee unter [www.sudenaika.com](http://www.sudenaika.com), [www.nordpool-musik.de](http://www.nordpool-musik.de). Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit der LAG Folk Schleswig-Holstein ([www.lagfolk.de](http://www.lagfolk.de)) und der Deutsch-Finnischen Gesellschaft SH ([www.dfg-sh.de](http://www.dfg-sh.de)) statt.



HANSA 48

**Klesmer-Abend im Kulturforum**

mit Vousy (Prag) und Di Chuzpenics (Kiel) Zum inzwischen 14. Klesmerabend laden Di Chuzpenics ab 20 Uhr wieder ins Kieler KulturForum ein. Als Gast kommt ein Quartett aus Tschechien, das eine weitere Facette der faszinierenden jiddischen Musik präsentiert. Die frischen Stimmen von Vousy überwinden spielend alle Grenzen! Ob jüdischer Csardas oder Swing aus rumänischen Bergregionen – wenn Geige und Akkordeon ihr die richtigen Rüschen verpassen, fließt die Musik auf den pulsierenden Rhythmen von Kontrabass und Hackbrett wie die Moldau aus Prag quer durch Europa. Unverstärkt, urwüchsig – mit zwei Bärten (tschechisch „vousy“). Di Chuzpenics eröffnen wie immer den Abend und klesmern die Bühne warm. Der Eintritt zu dem Konzert kostet an der Abendkasse 18 €. Es wird empfohlen, die Karten im Vorverkauf 16,50 € (inkl. Gebühren) im Neuen Rathaus oder in der Touristinformation Kiel zu erwerben.



Foto: Vousy

**Das 15. folkBALTICA Festival**

findet vom 18. bis zum 26. Mai 2019 unter dem Thema „Sturm & Stille“ statt. (siehe letzte FolkPost). Auch eine aufsteigende Singer/Songwriterin ist dabei: Sarah Lesch, die kluge deutsche Texte zu melodischer Musik präsentiert. Sie tritt beim Eröffnungskonzert in Sønderborg auf und in Aabenraa und Flensburg [www.folkbaltica.de](http://www.folkbaltica.de)



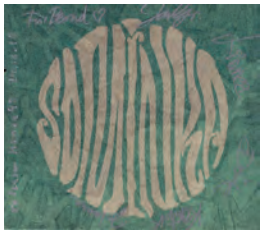
Sarah Lesch

**5. Windros Seminar in Schwerin**

Zu einem Kurswochenende über traditionelle Musik vom 28.-31. März laden das Freilichtmuseum für Volkskunde Schwerin-Mueß, das Zentrum für Traditionelle Musik und das Windros-Festival ein. Willkommen sind alle Instrumente und ihre Spieler! Folgende Kurse werden angeboten:  
1) Dudelsack halbgeschlossen – mit Kristina Künzel  
2) Das diatonische Akkordeon – leicht und groovig für Einsteiger und etwas Fortgeschrittene – mit Jan Budweis  
3) Jazzharmonik im Folk – geht das? – mit Ernst Poets  
4) „Der Rhythmus wo jeder mit muss“ – Rhythmik und Harmonisierung für Zupfinstrumente im Folk – mit Wolfgang Meyering  
5) Tanzmusik Ensemble mit Schwerpunkt Improvisation und Variation – mit Vivien Zeller  
Alle Kurse sind für jeden Tag einzeln buchbar. Die gesamte Kursgebühr beträgt 120 € für alle Tage. Die Kurse sind auch einzeln buchbar, für Freitag 60 €, Samstag 60 € und Sonntag 25 €. Der Freitag und der Samstag haben 5 Seminarstunden, der Sonntag 2,5 Stunden. Genauere Informationen unter [www.tradmusikzentrum.de](http://www.tradmusikzentrum.de). Unterbringung und Verpflegung sind möglich im AWO-Feriendorf gegenüber [www.feriendorf-muess.de](http://www.feriendorf-muess.de) Bei Fragen kann man sich an Ralf Gehler wenden: Zentrum für Traditionelle Musik am Museum für Volkskunde Schwerin-Mueß Alte Crivitzer Landstraße 13, Schwerin [ralf.gehler@freenet.de](mailto:ralf.gehler@freenet.de), Tel. 01735247793

**SOMINKA Drei Stühle und `ne Steckdose, bitte**

(9 Tracks 30:48)  
Das Release Konzert für ihr 2. Album fand am 14.12.18 in der Kieler Hansa48 statt. (Siehe Bericht in der letzten FolkPost). Musikalisch sind die Stücke wieder im typischen Sominka Sound, einem Mix aus Irish Folk, Klezmer und Balkan-Musik. Die Arrangements haben sich aus Jams mit der Band ergeben. Es sind alles Kompositionen von Linnea und da die Texte auf Englisch sind, gibt sie ein paar Erklärungen dazu: Summerdrunk: erzählt von unseren alljährlichen Sommer-Bandturen. Wie wir das Bandauto mit Instrumenten und allem was Spaß macht füllen und durch die Gegend reisen um zu musizieren. Die letzte Strophe handelt von dem Diebstahl unserer Instrumente vor einigen Jahren. Upside-Down: In diesem Lied geht es um Gegensätze. Alles ist verdreht und anders als gesagt. Von der Sonne die Nachts aufgeht und Regentropfen die in den Himmel fallen, den ersten Blumen im Jahr, wenn das Laub von den Bäumen fällt und fliegenden Fischen. Menschen, die Lachen, weil die so traurig sind und verhungern, wenn sie zuviel essen... Zuletzt auch meine zierlichen kleinen Füße und mein rabenschwarzes Haar;-) Wilderness: Es handelt von Zweisamkeit in unberührter Natur. Dem Gefühl mit seinem Liebsten ganz alleine in der unberührten Wildnis zu sein und eins zu werden mit Bäumen, Bächen und Wiesen. Zeit und Raum gehen verloren im Einklang mit der Natur. Drip Drop Tears: In diesem Song geht es darum, dass man nicht alles auf sich beziehen darf. Der Regen, der fällt, ist nicht an dich gerichtet. es ist nur Regen. Hast du aber keinen Regenschirm, so bist du ihm ausgesetzt. Auch die Wut mancher Menschen ist nicht an dich gerichtet. Es ist nur ein Gewitter, das über die Erde hereinbricht. Aber du hast keinen Blitzableiter und bekommst alles ab.... Kaufen kann man die Musik bei den Konzerten oder per email [sominkakiel@gmail.com](mailto:sominkakiel@gmail.com) als CD für 10 € und als LP für 15 € +Versand



**YONDER beyond borders**

(14 Tracks 55:47)  
Mit einem Konzert in der Motte in Hamburg-Ottensen feierte das Hamburger Instrumental-Folk-Quartett Yonder sein 20jähriges Jubiläum. Frühere Bandmitglieder und befreundete Musiker\*innen, wie Liederjan und das Klezmer-Duo Schmarowotnik, kamen zum Gratulieren – und auch mit auf die Bühne. An diesem bedeutsamen Tage wurde auch das neue Album „beyond borders“ veröffentlicht. Neben den beiden Gründungsmitgliedern Angelika Rusche-Göllnitz (Geige) und Olaf Wiesner (Gitarre, Bodhran), spielen seit 2007

